



**Universität
Marburg**

Zentrum für Lehrkräftebildung

Fachbereich Germanistik und Kunstwissenschaften

Lehramt an Gymnasien Deutsch

Modulhandbuch

Verabschiedet am 10.06.2026

Gültig ab Wintersemester 2026/27

Modulhandbuch für das Fach Deutsch StPO L3 2026

[Allgemeine Bestimmungen StPO L3 2026](#)

Basisbereich Fachwissenschaft.....	2
Basisbereich Fachdidaktik	2
Aufbaubereich Linguistik	5
Aufbaubereich Literaturwissenschaft.....	5
Aufbaubereich Fachdidaktik.....	7
Praxisbereich	9
Vertiefungsbereich Fachwissenschaft	11
Vertiefungsbereich Fachdidaktik	16

Basisbereich Fachwissenschaft

[Importmodule BA Sprache und Kommunikation HF](#)

[Importmodule BA Germanistik HF](#)

Basisbereich Fachdidaktik

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Basismodul: Sprachdidaktik (L 1) <i>Basic teaching of language</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Fähigkeit sprachliche Strukturen, Sprachgebrauch und Sprachreflexion in Lehr- und Lernkontexten mit fachdidaktischen Konzepten, Theorien und Handlungsfeldern in Bezug zu setzen und zu reflektieren. Vertiefte Kenntnisse der sprachlichen Strukturen und des Sprachgebrauchs der deutschen Gegenwartssprache mit besonderem Fokus auf der Syntax des Deutschen und den grundlegenden grammatischen Fachausdrücken. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, auf der Basis grundlegender Kenntnisse zu sprachlichen Strukturen (insbesondere der Grammatik) und zum Sprachgebrauch der deutschen Gegenwartssprache sowie zu deren Analysemodellen den sprachbezogenen Deutschunterricht an der Schule

Modulhandbuch für das Fach Deutsch StPO L3 2026

	fachdidaktisch zu beobachten, zu planen sowie kritisch zu reflektieren.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1) Vorlesung zur Grammatik des Deutschen (2 SWS) 2) Seminar zur Einführung in die Sprachdidaktik (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Linguistik des Deutschen
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistung:</u> Klausur (90 Min.) zur Vorlesung <u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (12-15 Seiten) zum Seminar <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 2 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr. Die VL wird in der Regel nur im Sommersemester angeboten.
Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul (Pflicht) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Basismodul: Literaturdidaktik (L 2) <i>Basic teaching of literature</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Fachdidaktische Reflexion über die Konzepte, Ziele und Verfahren beim Umgang mit Literatur und Medien in Lehr- und Lernkontexten. Vermittlung von literaturwissenschaftlichem und literaturgeschichtlichem Grundwissen mit Orientierung an relevanten Gegenständen des Deutschunterrichts. <u>Qualifikationsziele:</u>

Modulhandbuch für das Fach Deutsch StPO L3 2026

	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, den Unterricht zu literarischen Texten fachlich, didaktisch und methodisch zu planen, durchzuführen und kritisch zu reflektieren.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1) Seminar zu Literatur historisieren und kontextualisieren (2 SWS) 2) Seminar zur Einführung in die Literaturdidaktik (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Zwei Studienleistungen:</u> - Referat (15 Min.), Sitzungsgestaltung/Moderation oder Portfolio zu Seminar 1 - Referat (15 Min.) oder didaktisches Konzept (3-5 Seiten) zu Seminar 2 <u>Modulprüfung:</u> Mündliche Prüfung (20 Min.) oder Hausarbeit oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 8-10 Seiten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 2 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr
Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul (Pflicht) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Aufbaubereich Linguistik

[Importmodule BA Sprache und Kommunikation HF](#)

Aufbaubereich Literaturwissenschaft

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Literatur präsentieren und archivieren (L 3) <i>Presenting and archiving literature</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Es macht vertraut mit Praktiken und Grundsätzen der editorischen Herstellung, Sicherung, Archivierung und Bereitstellung literarischer Texte.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1) Seminar zu Literatur präsentieren und archivieren (2 SWS) 2) Vorlesung (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a - Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 8-10 Seiten) zum Seminar <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester
Verwendbarkeit des Moduls	Aufbaumodul (WP) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Modulhandbuch für das Fach Deutsch StPO L3 2026

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Literatur als Gegenstand der Theoriebildung (L 4) <i>Literature as an object of theory formation</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Es macht vertraut mit wichtigen theoretischen und begrifflichen Bestimmungen von Literatur.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1) Seminar zur Literatur als Gegenstand der Theoriebildung (2 SWS) 2) Vorlesung (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a - Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 8-10 Seiten) zum Seminar <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester
Verwendbarkeit des Moduls	Aufbaumodul (Wahlpflicht) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Literatur als Teil des Mediensystems (L 5) <i>Literature as part of the media system</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basismodulen erworbenen Fähigkeiten. Es macht vertraut mit der medialen Dimension der Literatur und ihrem Eingebunden-Sein in

Modulhandbuch für das Fach Deutsch StPO L3 2026

	historisch variante Mediensysteme und mit ihrem Verhältnis zu anderen Künsten.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1) Seminar zur Literatur als Teil des Mediensystems (2 SWS) 2) Vorlesung (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a - Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 8-10 Seiten) zum Seminar <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester
Verwendbarkeit des Moduls	Aufbaumodul (Wahlpflicht) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Aufbaubereich Fachdidaktik

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	ProfiWerk Deutsch (L 6) <i>ProfiWerk German</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Die Studierenden sollen die Bedeutung fachwissenschaftlicher Leitideen (Kategorien, Basiskonzepte, Schlüsselfragen) sowie fachlicher Methoden zur Erkenntnisgewinnung als Grundlage für professions- und bildungstheoretisch fundiertes Handeln in der fachlichen Bildung reflektieren und so das gewonnene Fachverständnis in einen fachdidaktisch geleiteten

	Modellierungsprozess von Deutschunterricht überführen. Die Studierenden zeigen ein reflexives Verständnis für exemplarische fachliche und methodische Leitideen des Fachs, kennen die Bedeutung dieses Verständnisses für den Transfer in schulische Lehr-Lernprozesse, wenden dieses Verständnis im Rahmen der fachdidaktisch geleiteten Modellierung des Deutschunterrichts an und zeigen ein vertieftes und reflektiertes Verständnis für die Bedeutung des fachdidaktischen Modellierungsprozesses und dessen Rolle im reflektierten Fachunterricht. <u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden entwickeln anhand ausgewählter fachlicher und methodischer Leitideen ein exemplarisches Verständnis des Fachs und wenden dieses Verständnis im Rahmen eines fachdidaktisch geleiteten Modellierungsprozesses an. Auf Grundlage von zentralen Fragen des Fachs reflektieren die Studierenden die Spannung von Fachwissenschaft und Schulfach, reflektiertem Wissen und Alltagswissen.
Thema und Inhalt	Am ProfiWerk Deutsch sind integrativ und kooperativ unterschiedliche fachdidaktische (Sprachdidaktik, Literaturdidaktik, Didaktik der Mündlichkeit) oder fachwissenschaftliche Teilgebiete beteiligt. Durch forschendes Lernen wird anhand ausgewählter fachlicher und methodischer Leitideen ein exemplarisches fachdidaktisches Verständnis entwickelt. Dabei werden die Unterrichtsgegenstände aus den je verschiedenen Perspektiven der oben genannten Teilbereiche verknüpfend und vertiefend in den Blick genommen. Der Arbeitsprozess und dessen reflexive Analyse bauen auf den bereits erworbenen fachlichen und methodischen Kompetenzen der Studierenden auf und befördern einen individuellen Professionalisierungsprozess.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar ProfiWerk Deutsch (2 SWS)

Modulhandbuch für das Fach Deutsch StPO L3 2026

Voraussetzungen für die Teilnahme	- Linguistik des Deutschen - Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a - Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b <u>Empfohlene Voraussetzung:</u> - Sprachdidaktik - Literaturdidaktik
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 30 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 120 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 30 h
Leistungspunkte	6 LP (2 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Anwesenheitspflicht</u> <u>Modulprüfung:</u> Portfolio (ca. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung (20 Min.) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester
Verwendbarkeit des Moduls	Aufbaumodul (Pflicht) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Praxisbereich

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	PraxisLab Deutsch (L 7) <i>PraxisLab German</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Basierend auf dem erworbenen Verständnis für grundlegende fachliche und methodische Basiskonzepte der Fachwissenschaft im Rahmen des zugehörigen Moduls ProfiWerk Deutsch sollen die Studierenden den fachdidaktisch gesteuerten Prozess der Modellierung von Deutschunterricht in den Prozess der Realisierung von konkreten Unterrichtseinheiten umsetzen. Die Studierenden erleben das künftige Berufsfeld Schule und können dieses aus

	fachdidaktischer Sicht reflektieren. Die Studierenden konzipieren und erproben Unterrichtssequenzen, wenden Lernstrategien und Lernmethoden im Fachunterricht Deutsch an, kennen Methoden zur Analyse und Reflexion von eigenem Unterricht, wenden diese kriteriengeleitet an und zeigen ein vertieftes und reflektiertes Verständnis von Fachunterricht aus fachdidaktischer Perspektive. <u>Qualifikationsziele:</u> Das Modul baut auf dem zugehörigen Modul ProfiWerk Deutsch sowie den Bildungswissenschaften auf und wird durch die parallel angebotenen Module PraxisLab BW und PraxisLab des weiteren Fachs vervollständigt. Die Studierenden sollen anhand ausgewählter fachlicher und methodischer Basiskonzepte ihr exemplarisches Systemverständnis des Fachs über einen fachdidaktischen Modellierungsprozess in die Planung und Gestaltung von Unterricht überführen und ihre erworbenen Erkenntnisse, Beobachtungen und die Handlungserfahrungen im Kontext der Lehrerinnen- und Lehrerprofessionalisierung inhaltlich breit und differenziert vertiefen und systematisieren.
Thema und Inhalt	Die Schulpraxisphase soll in einem begleitenden Seminar zum professionellen Umgang mit fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und schulpädagogischen Perspektiven diskutiert, kriteriengeleitet analysiert und reflektiert werden. Dies beinhaltet auch die Übung im Umgang mit den Erwartungen an die Berufsrolle über eine Reflexion der Selbst- und Fremdwahrnehmung. Am Semesterende steht eine integrierte Abschlussveranstaltung aller Beteiligten aus den verschiedenen Fächern und der Schulpraxis.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul wird in drei parallelen und aufeinander abgestimmten Teilen im Fach BW sowie den beiden gewählten Fächern durchgeführt: mindestens 8-wöchiges Schulpraktikum im Fach Deutsch (50 h), Begleitseminar Deutsch (2 SWS) und gemeinsames Blockseminar (Fachanteil 0,5 SWS) zusammen mit dem weiteren Fach und BW.

Modulhandbuch für das Fach Deutsch StPO L3 2026

Voraussetzungen für die Teilnahme	- Anwesenheit im Seminar im Modul ProfiWerk Deutsch, - Schule und Unterricht wissenschaftlich beobachten und reflektieren (PraxisStart) im Fach BW. - Gleichzeitige Teilnahme an den Modulen PraxisLab des weiteren Fachs sowie PraxisLab BW.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 95 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 55 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 30 h
Leistungspunkte	6 LP (2,5 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Anwesenheitspflicht:</u> im Praktikum sowie im Seminar und Blockseminar <u>Studienleistungen:</u> 1) Durchführung mindestens eines Unterrichtsversuchs im Schulpraktikum 2) didaktisches Konzept (3-5 Seiten) / Lehrprojekt <u>Modulprüfung:</u> Praktikumsbericht, Portfolio oder Projektarbeit (8-15 Seiten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester
Verwendbarkeit des Moduls	Praxismodul (Pflicht) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Vertiefungsbereich Fachwissenschaft

[Importmodule MA Deutschsprachige Literatur. Text-Kultur-Medien](#)

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Kernkonzepte der Diskurslinguistik und ihre Anwendung <i>Fundamentals of discourse linguistics and their application</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	- Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: - Theorien, Methoden und Anwendungsbereiche der Diskurslinguistik zu beschreiben und in den Forschungsdiskurs einzuordnen,

Modulhandbuch für das Fach Deutsch StPO L3 2026

	- theoretische und methodische Grundlagen auf verschiedene Diskursbereiche zu beziehen, - diskurslinguistische, rhetorische oder argumentationstheoretische Modelle zur Beschreibung von Diskurs-, Text- und/oder Interaktionsstrukturen auf aktuelle Forschungsgebiete der Diskurslinguistik, der Rhetorik oder der Argumentationswissenschaft anzuwenden - eigene empirische Analysen durchzuführen, - komplexe theoretische Zusammenhänge vor einer Gruppe zu präsentieren.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1) Vorlesung (2 SWS) 2) Seminar (2 SWS) 3) interaktive Formate mit Gruppenphasen
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Linguistik des Deutschen
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 h Vor- und Nachbereitung inkl. Studienleistung: 180 h Vorbereitung und Ablegen der Prüfungsleistungen: 120 h
Leistungspunkte	12 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistung</u> Klausur (60 Min.) oder Portfolio (15 Seiten) oder mündliche Prüfung (15 Min.) <u>Modulprüfung</u> Hausarbeit (15-20 Seiten) oder Podcast (20 Min.) oder wissenschaftliches Poster (A1) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1-2 Semester <u>Angebotsturnus:</u> Vorlesung im Wintersemester (in der Regel „Kernkonzepte der Diskurslinguistik“); Seminar jedes Semester (in der Regel „Aktuelle Forschungsfragen II“ im Wintersemester und/oder „Aktuelle Forschungsfragen I“ im Sommersemester)
Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsmodul (Wahlpflicht) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Kernkonzepte der Rhetorik und ihre Anwendung <i>Fundamentals in rhetorical theory and their application</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: - Theorien, Methoden und Anwendungsbereiche der Rhetorik zu beschreiben und einzuordnen, - Theorien und Methoden speziell auf die Bedingungen der mündlichen Rhetorik anzupassen, - theoretische und methodische Grundlagen auf verschiedene Felder zu beziehen und die Anwendung von Theorien und Methoden kritisch zu reflektieren diskurslinguistische, rhetorische oder argumentationstheoretische Modelle zur Beschreibung von Diskurs-, Text- und/oder Interaktionsstrukturen auf aktuelle Forschungsgebiete der Diskurslinguistik, der Rhetorik oder der Argumentationswissenschaft anzuwenden, - eigene empirische Analysen durchzuführen, - komplexe theoretische Zusammenhänge vor einer Gruppe zu präsentieren
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1) Seminar (2 SWS) 2) Vorlesung (2 SWS) 3) interaktive Formate mit Gruppenphasen
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Linguistik des Deutschen
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in der Lehrveranstaltung 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 180 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 120 h
Leistungspunkte	12 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistung</u> Klausur (60 Min.) oder Portfolio (15 Seiten) oder mündliche Prüfung (15 Min.) <u>Modulprüfung</u> Hausarbeit (15-20 Seiten) oder Podcast (20 Min.) oder wissenschaftliches Poster (A1) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1-2 Semester

	<u>Angebotsturnus:</u> Vorlesung jedes Semester (in der Regel „Kernkonzepte der Rhetorik“ im Wintersemester, „Kernkonzepte der Argumentation und Topik“ im SoSe); Seminar jedes Semester (in der Regel „Aktuelle Forschungsfragen II“ im Wintersemester oder „Aktuelle Forschungsfragen I“ im Sommersemester)
Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsmodul (Wahlpflicht) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Sprachwandel, weltweite Sprachvielfalt und regionale Variation <i>Language change, worldwide linguistic diversity and regional language variation</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Die Studierenden entwickeln ein vertieftes Verständnis für die Variabilität von Sprache, sowohl in der Zeit (Sprachwandel), wie im Raum (regionale Variation und weltweite Sprachvielfalt) und können aktuelle Fragestellungen und Forschungsergebnisse im Forschungsdiskurs einordnen. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Sprachdaten aus älteren Sprachstufen sowie modernen Varietäten zu analysieren und besitzen damit profunde Fertigkeiten in Theorie und Analyse von Sprachvielfalt. Studierende können die Sprachheterogenität innerhalb des Deutschen in historischer und variativer Sicht beschreiben und im Hinblick auf die weltweite sprachliche Variation verorten. Sie beherrschen Theorien zur Sprachvariation und zum Sprachwandel und haben Kenntnisse über Phänomene diachroner und diatopischer Sprachvariation im Deutschen und anderen Sprachen in der Welt. In praktischer Hinsicht können sie variationslinguistische Erhebungs- und Analysemethoden anwenden. Diese befähigen sie insbesondere zur Analyse und Beschreibung von Sprachkontaktphänomenen, zur Beschreibung und Vergleich sprachlicher Diversität und zur Erhebung und Fixierung variativer Sprachverwendung.

Modulhandbuch für das Fach Deutsch StPO L3 2026

Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1) Lehrveranstaltung (Seminar o. ä. 2 SWS) 2) Lehrveranstaltung (Seminar o. ä. 2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Linguistik des Deutschen
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in der Lehrveranstaltung: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 150 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 150 h
Leistungspunkte	12 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (15-20 Seiten) oder Projektarbeit (8-15 Seiten) mit Medienerstellung oder Portfolio (15-20 Seiten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1-2 Semester <u>Angebotsturnus:</u> In der Regel im Wintersemester zwei Seminare/Veranstaltungen, in der Regel im Sommersemester ein Seminar/Veranstaltung
Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsmodul (Wahlpflicht) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	MRK: Medienreflexionskompetenz (L 8) <i>MRK: competence for media reflection</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Die Studierenden sollen ein theoretisch fundiertes Verständnis für die Wirkungsweise unterschiedlicher Medien und Medialitäten entwickeln (textuell, audio-visuell, virtuell, usw.). Sie sollen für gesellschaftliche Relevanzdimensionen der Medienreflexion sensibilisiert und zum Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse und Beschreibungsmethoden in Schule und Gesellschaft angeregt und angeleitet werden. <u>Qualifikationsziele:</u>

Modulhandbuch für das Fach Deutsch StPO L3 2026

	Vertiefte Befähigung, mediale Vermittlungsprozesse theoretisch fundiert und methodisch vielfältig zu analysieren, einzuschätzen und zueinander ins Verhältnis zu setzen.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1) Seminar zur Medienreflexionskompetenz (2 SWS) 2) Seminar zur Medienreflexionskompetenz (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a - Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 h Vor- und Nachbereitung: 120 h Prüfungsleistung: 100 h Lektüre-/Medien-Rezeptionszeiten: 80 h
Leistungspunkte	12 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistung:</u> Klausur (30 Min.) oder Präsentation (15-45 Min.) oder Medienerstellung <u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (15-18 Seiten) oder Projektarbeit (bis zu 8-15 Seiten) mit Medienerstellung oder Portfolio (15-20 Seiten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 2 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr
Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsmodul (Wahlpflicht) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Vertiefungsbereich Fachdidaktik

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Sprachdidaktik (L 9) <i>Advanced teaching of language</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Vertiefte Kenntnisse ausgewählter, für den schulischen Deutschunterricht relevanter sprachwissenschaftlicher Gegenstände

	und der didaktischen Analyse entsprechender Lehr- und Lernszenarien im Deutschunterricht. Befähigung zur eigenständigen fachdidaktischen Reflexion zentraler Ziele, Verfahren und Herausforderungen des sprachbezogenen schulischen Deutschunterrichts in wissenschaftlicher Auseinandersetzung mit der fachdidaktischen Forschung unter besonderer Berücksichtigung von Medialität, Digitalität und sprachlicher Heterogenität. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, auf der Basis der vertieften fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Auseinandersetzung mit sprachwissenschaftlichen Themen Konzepte zur Erforschung, Vermittlung, Bewertung und Analyse von Sprachstrukturen, Sprachgebrauch und Sprachreflexion im Deutschunterricht zu reflektieren, zu entwickeln und zu erproben.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Linguistik des Deutschen <u>Empfohlene Voraussetzung:</u> - Sprachdidaktik - ProfiWerk
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in der Lehrveranstaltung 30 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 70 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 80 h
Leistungspunkte	6 LP (2 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit oder schriftliche Ausarbeitung (15–18 Seiten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr (in der Regel im Wintersemester)
Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsmodul (Wahlpflicht) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Literaturdidaktik (L 10) <i>Advanced teaching of literature</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Befähigung zur eigenständigen fachdidaktischen Reflexion zentraler Probleme, Ziele und Verfahren des schulischen Literaturunterrichts in eingehender wissenschaftlicher Auseinandersetzung mit der einschlägigen fachdidaktischen Forschung. Befähigung zur fachspezifischen Verhandlung gesamtgesellschaftlich relevanter Querschnittsthemen im Schulkontext. Entwicklung eigener Projekte zur theoretischen Analyse oder empirischen Erforschung des Umgangs mit Literatur in Lehr- und Lernkontexten. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, auf der Basis der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der didaktischen Forschung zu speziellen Fragen des Literaturunterrichts Konzepte zur Erforschung, Bewertung und Analyse des Literaturunterrichts zu entwickeln und umzusetzen oder im Sinne einer Öffnung des Deutschunterrichts neue, an der Schule bislang kaum erprobte Themenfelder und Verfahrensweisen zu reflektieren und zu realisieren.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a - Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b. <u>Empfohlene Voraussetzung:</u> - Literaturdidaktik - ProfiWerk
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 30 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 70 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 80 h

Modulhandbuch für das Fach Deutsch StPO L3 2026

Leistungspunkte	6 LP (2 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (15-18 Seiten) oder Projektarbeit (8-15 Seiten) mit Medienerstellung oder Portfolio (15-20 Seiten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester
Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsmodul (Wahlpflicht) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Didaktik der Mündlichkeit (L 11) <i>Didactics of orality</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Vertiefte Kenntnisse ausgewählter, für den schulischen Deutschunterricht relevanter sprechwissenschaftlicher Gegenstände und in der didaktischen Analyse entsprechender Lehr-Lern-Szenarien. Befähigung zur eigenständigen fachdidaktischen Reflexion zentraler Ziele, Verfahren und Herausforderungen der mündlichen Aspekte des schulischen Deutschunterrichts in eingehender wissenschaftlicher Auseinandersetzung mit der einschlägigen fachdidaktischen Forschung unter besonderer Berücksichtigung von Medialität, Digitalität und gegenstandsbezogener Heterogenität. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, auf der Basis der optimierten mündlichkeitsfachbezogenen Diagnose- und Förderkompetenz sowie in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der didaktischen Forschung zu speziellen Fragen der Mündlichkeit im Deutschunterricht Konzepte zur Erforschung, Vermittlung, Bewertung und Analyse zu reflektieren, zu entwickeln und

Modulhandbuch für das Fach Deutsch StPO L3 2026

	umzusetzen. Sie sind darüber hinaus in der Lage, die Entwicklung der (rezeptiven wie produktiven) mündlichkeitsbasierten sprachlichen Kompetenzen von Lernenden zu erfassen und gezielt zu fördern.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Linguistik des Deutschen <u>Empfohlene Voraussetzung:</u> - Sprachdidaktik - ProfiWerk
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 30 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 70 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 80 h
Leistungspunkte	6 LP (2 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (15-18 Seiten) oder mündliche Prüfung (20 Minuten) oder Projekt <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr (in der Regel im Sommersemester)
Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsmodul (Wahlpflicht) im Studienfach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien